



Dein Dach kann das auch!



Solarinfos von und für Nachbar:innen



S[☀]olarparty

Freunden und Nachbarn die eigene Solaranlage zeigen - mit fachlicher Unterstützung durch einen Solarbotschafter

- Begeisterung über eigene PV-Anlage mit Bekannten teilen
- Impulse für die Entscheidung für eine PV-Anlage geben
- Fragen beantworten
- Hilfe bei der Planung einer PV-Anlage
- Gemeinsam Energiewende im Kleinen voranbringen



LADEN Sie „Ihre Leute“ doch einfach zu einer **Solarparty** bei Sich zu Hause ein.
Wieviel Aufwand Sie dafür betreiben wollen, legen Sie einfach selber fest.

Holen Sie sich Unterstützung von einem „Solarbotschafter“ der Initiative **Packsdrauf**. Er/sie kommt zu Ihrer Party und steht für Fragen zur Verfügung.
Auch ein kurzer Impulsvortrag ist möglich.

Solarbotschafter in Ihrer Nähe suchen
<https://packsdrauf.de/botschafterin/>



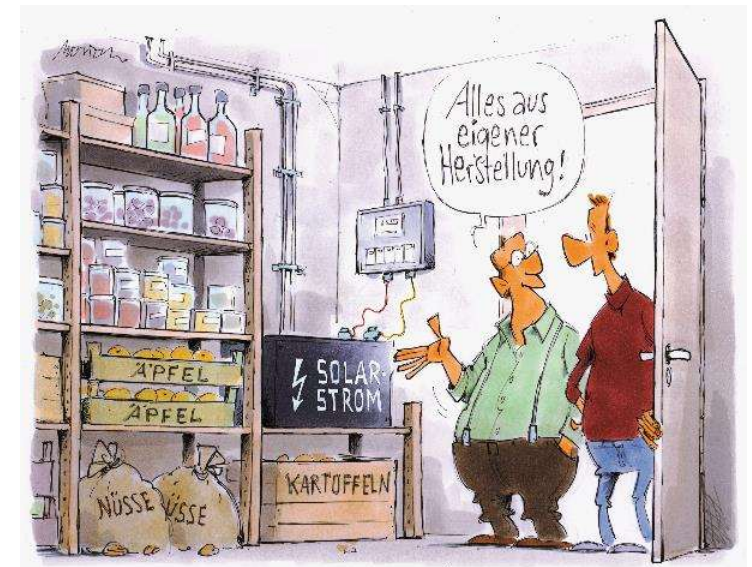
Norbert Eidam

- ✓ Solarbotschafter der Initiative „Packsdrauf“
- ✓ Ehrenamtlich und unabhängig: keine finanziellen Interessen
- ✓ Mitglied im SFV eV

S^{☀️}olarparty

Warum?

- ✓ Zeigen und direkt erleben sagt mehr als 1000 Worte
- ✓ Berichte aus erster Hand
- ✓ Vertrauen in Anwender
- ✓ Keine kommerziellen Interessen
- ✓ Nette Atmosphäre
- ✓ Kennenlernen von anderen PV-Interessierten



Solarparty – möglicher Ablauf

- Begrüßung und Zweck der Veranstaltung
- KURZE Vorstellungsrunde
- Motivation der Gäste
- Gastgeber stellt seine Anlage vor und berichtet von Erfahrungen
- Grundkurs PV
 - Funktionsweise / Komponenten
 - Dachfläche / Ausrichtung
 - Ertrag
- Ertrag und Verbrauch
- Solaratlas
- Finanzielle Überlegungen
 - Kosten
 - Vergütung
 - Förderung
 - Amortisation
 - Kaufen vs. Mieten
- Schritte zur eigenen Anlage
 - Checkliste

Fragen und ANTWORTEN

Ist mein Dach
geeignet?

Brauche ich
einen Speicher?

Wie finde ich
kompetente
Handwerker?

Wie groß sollte
die PV-Anlage
sein?

Solarparty – Alternative Formate

Wattwanderung mitten in Wolfshagen

Wolfshagen. Ein etwas ungewöhnlicher Aufruf führte in der vergangenen Woche 20 Personen im Luftkurort zusammen. Eingeladen wurde zu einer „Wattwanderung“. Dabei ging es nicht darum, den Harzern das Weltnaturerbe an der Nordseeküste näher zu bringen, sondern, sich über die Möglichkeiten der Sonnenenergieerzeugung zu informieren. Der Solarbotschafter Norbert Eidam führte seine Gäste zu drei Privathaushalten, die Photovoltaikanlagen auf dem Dach haben. *ned*

► Lokales, S. 23



Checkliste als Vorabinformation für Anfragen beim Elektriker zur Planung einer PV-Anlage

1. Stromverbrauch

a. Aktueller Jahresverbrauch

___ ___ ___ kWh

b. Absehbare Änderung beim Stromverbrauch (z.B. Anschaffung E-Auto (wird tagsüber beim Haus geladen!!), Änderung Zahl der Bewohner, Wärmepumpe)

c. Verbrauch zukünftig morgens, mittags, abends

2. Derzeitige Heizungsart und Warmwasserbereitung (Mehrfachnennung möglich)

- Gas/Öl
- Pellet
- Brennkessel
- Fußbodenheizung (teilweise/ganz)
- Radiatoren
- Wärmepumpe
- Nachtspeicher
- Solarthermie (nur für Warmwasser oder heizungsunterstützend)
- Warmwasserspeicher (___ Liter)
- Durchlauferhitzer
- Andere: _____

3. Motivation für eine PV-Anlage (Reihenfolge 1., 2., 3., 4. eintragen)

- Kostenersparnis / Gewinn
- Klimaschutz
- Versorgungssicherheit / Unabhängigkeit vom Stromnetz
- Andere _____

4. Alter und Zustand der bestehenden elektrischen Anlage

- a. Baujahr bzw. letzte größere Änderung _____
- b. Zählerschrank – Foto des geöffneten Schanks
- c. Erdungsanlage (Fundamenterder?) – Foto
- d. Platz für Wechselrichter (ca. 1 qm) und ggf. Batteriespeicher – Fotos

5. Alter und Zustand des Daches - Fotos

- a. Alter ___ Jahre
- b. Sparrenabstände ___ cm
- c. Statikprüfung, insb. bei Flach- und Garagendächern (zus. Gewicht ca. 30kg/qm bei Satteldach und 60 kg/qm bei Flachdach)
- d. Verfügbare Dachflächen gesamt ___ qm
- e. Ausrichtung und Neigung
Ausrichtung (O, SO, S, SW, W, NW, N, NO) und jeweilige Fläche _____
Dachneigung ca. ___ ° bzw. ___ %